

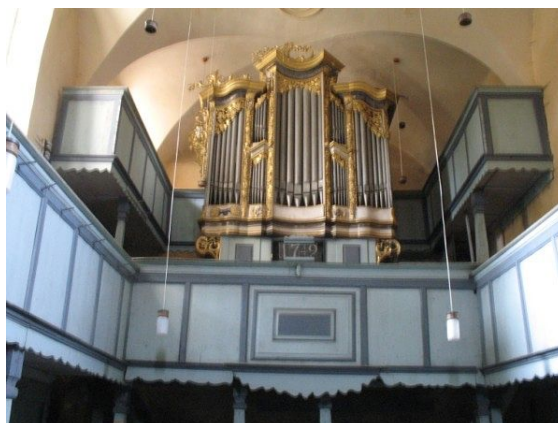


Arkeden

Archita / Erked

Kreis Mureș

Baujahr	1824
Orgelbauer	Samuel Joseph MAETZ
Spieltraktur	mechanisch
Registertraktur	mechanisch



Reich verzierter Prospekt im Raum

Reparaturen und Restaurierungen

1844 Verzierungen des Prospektes vergoldet / aurit ornamentele din prospect

1893 Reparatur durch J. Nagy

1895 Reparatur durch F. Resch

2007 Reinigung und kleine Reparaturen durch Th. Schwarzenberg

Standort

Westempore / balconul vestic al bisericii

Prospekt und Spieltisch

klassizistisch, reich verziert, vergoldete Holzschnitzereien von besonderem Wert, originale Zinnpfeifen. / clasicist, bogat ornamentat, sculpturi din lemn aurite, de o calitate deosebită, tuburi originale de staniu

Disposition

1. Manual Principal 8', Gedackt 8', Principaloktav 4', Flöte 4', Quinte 2 2/3', Superoctav 2', Waldflöte 2', Mixtur 3fach, Rohrflöte 4'

Pedal Subbass 16', Octavbass 8'

Zustand

Spielbar, Pedal abgehängt, Pedalpfeifen stark holzwurmbefallen. / Instrumentul este în stare de funcționare, pedalierul este deconectat. Tuburile de pedalier prezintă urme puternice de carii.

Zwei Klangbeispiele (siehe die beiden Links weiter oben) zeigen den dramatischen Verfall der Orgel:
2010 >>>>> 2015

Herbst 2022: Neuer Ventilator und kleinere Reparaturen

Sonstiges ■■■

ZAEKR (Zentralarchiv der Evangelischen Kirche) Hermannstadt

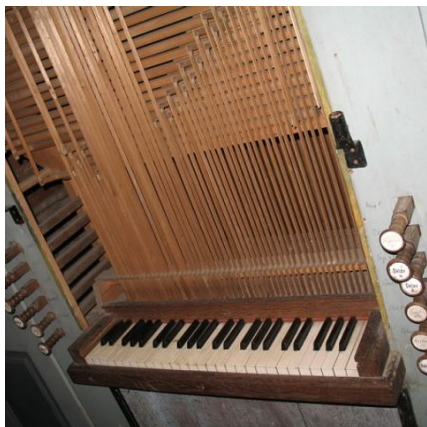
Best.-Nr. 400 / 131-259

Vertrag zwischen der Krichgemeinde Arkeden und dem Orgelbaumeister Samuel Binder über die Reparaturen der Orgel, 1845.

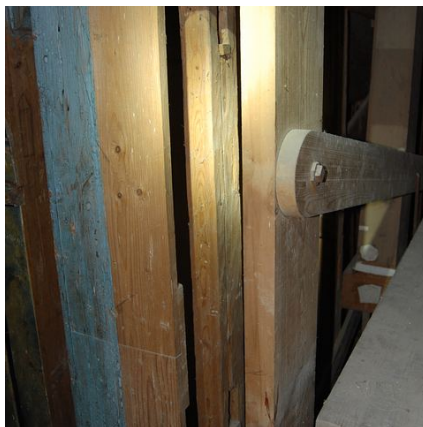
Literatur ■■■

- Binder, Hermann: Orgeln in Siebenbürgen (Orga în Ardeal – Irineu Buga) GMV. D-55481 Kludenbach, 2000
- Dávid, István: Műemlek orgonak Erdélyben (Orgi, monumente istorice din Transilvania), Editura Polis Balasi, Cluj Napoca, Budapesta, 1996

Weitere Fotos ■■■



Spieltisch mit Abstrakten



Detail der jetzigen Balganlage mit Spuren der alten Keilbalganlage links am Gehäuse Pfosten und hinten am Kanal



seitlicher Einblick in die Orgel: schwach sichtbar ichtbar die Aufdoppelung der Stöcke im Pedal links und im Manual rechts



Eingesunkene Pfeifenfüsse der grössten Prospektpfeifen des Prinzipal 8' im Mittelfeld



Mixtur: ein fehlender Chor und zwei abgesteckte Reihen. Also "klingt" momentan nur ein Chor



Hinten die Pedalklavatur im Unterbau, dab die Pedaltraktur, zuvorderst im Bild Teil der abgefallenen Schnitzereien